

Quickies

Drabble Sammlung

Von KankuroPuppet

Kapitel 4: Gestohlene Küsse (MarcoxAce)

Quickies

Gestohlene Küsse

Gegen Abend hatten sie sich auf eine kleine Insel zurückgezogen, um bei Tagesanbruch auf die Moby Dick zurückzukehren. Drei Portionen und den Nachtisch – einen von Thatch liebevoll verpackten Blaubeerkuchen – hatte es gebraucht, bis Ace' Narkolepsie gnadenlos zugeschlagen und ihn damit unmittelbar in den Tiefschlaf versetzt hatte. Seine Lippen bewegten sich alsbald im Rhythmus der Atmung, der Mondschein umspielte malerisch die sommersprossigen Wangen – es war unwiderstehlich verlockend. Sollte er? Marcos Herz klopfte unbändig, als er sich zu seinem Nakama beugte. Viel zu viel empfand er und hatte doch keine Worte es ihm zu sagen. Es blieben geheime Küsse, so liebevoll gestohlen.

Für Sekunden im Paradies, dann der Schock des plötzlichen Erwachens. Erschrocken wich Marco zurück, starrte mit allem Desinteresse, das er aufbringen konnte, ins Lagerfeuer. Ace gähnte, rieb sich müde schmatzend die Augen und betrachtete schlaftrunken den Kommandanten. Der Anblick überraschte ihn. Definitiv stand fest, dass er den Kuchen eben im Ganzen und allein gegessen hatte, denn Marco hasste Blaubeeren. Prüfend rückte er näher, stutzte. Die Schlussfolgerung kam unerwartet, doch belebend; ließ ihn verschmitzt grinsen. „Marco?“, säuselte er. „Du hast da was Blaues am Mund.“ Entsetzt riss der Täter die Augen auf – verraten! Ace lachte glücklich. Diese Nacht durfte spannend werden.

\\200 Wörter//